

PRESSEMITTEILUNG

NICHT ZUR TEILWEISEN ODER VOLLSTÄNDIGEN DIREKTEN ODER INDIREKTEN VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG IN ODER INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA ODER JAPAN ODER SONSTIGER LÄNDER, IN DENEN DIES EINE VERLETZUNG DER EINSCHLÄGIGEN GESETZE SOLCHER LÄNDER DARSTELLEN WÜRDEN.

DEUTZ platziert erfolgreich Kapitalerhöhung in Höhe von 131 Mio. €

- 13,9 Mio. Aktien zu je 9,45 € platziert
- Starke Nachfrage der Investoren untermauert anhaltendes Interesse an strategischer Ausrichtung von DEUTZ
- Nettoerlös dient der Finanzierung der kürzlich abgeschlossenen Akquisition der SOBEK Group und ermöglicht Fortsetzung der Wachstumsstrategie

Köln, 9. September 2025 – DEUTZ hat im Zuge seiner Kapitalerhöhung erfolgreich rund 13,9 Mio. neue Aktien an institutionelle Investoren platziert und damit einen Bruttoemissionserlös von rund 131,1 Mio. € erzielt. Den Nettoerlös nutzt das Unternehmen zur Finanzierung des kürzlich erfolgten Erwerbs der SOBEK Group und verschafft sich damit weitere Flexibilität für zusätzliches anorganisches Wachstum.

„Mit unserer „Dual+“-Strategie stellen wir DEUTZ breiter auf und machen uns unabhängiger vom schwankenden Geschäft mit Verbrennungsmotoren. Natürlich stärken wir auch weiterhin unser Motorengeschäft, gleichzeitig erschließen wir aber auch neue Märkte. Die hohe Nachfrage der Investoren zeigt, dass der Kapitalmarkt hinter dieser Strategie steht,“ sagt DEUTZ-CFO Oliver Neu. „Der Erlös verschafft uns die Flexibilität, bei einer weiterhin sehr soliden Finanzlage gezielt investieren zu können – um unsere strategischen Ziele zu erreichen und dadurch nachhaltig einen Mehrwert für unsere Aktionäre zu schaffen.“

In der vergangenen Woche hat DEUTZ den Erwerb der SOBEK Group, einem führenden Hersteller von hochpräzisen elektrischen Antrieben für Hightechanwendungen,

abgeschlossen. Die Technologie von SOBEK überzeugt durch eine überlegene Leistungsdichte, hohe Energieeffizienz und präzise Steuerbarkeit – Eigenschaften, die für moderne Drohnenanwendungen entscheidend sind. SOBEK liefert bereits heute elektrische Antriebssysteme bestehend aus Motor, Steuerung und Software an führende europäische Drohnenhersteller. Damit ist das Unternehmen als Zulieferer entscheidender Komponenten Teil des neuen europäischen Ökosystems, das im Defense-Tech-Bereich entsteht. Für DEUTZ ist die Akquisition ein weiterer Meilenstein bei der Umsetzung seiner “Dual+“-Strategie.

Die Platzierung der neuen Aktien erfolgte an institutionelle Investoren unter Ausschluss des Bezugsrechts. Das Grundkapital der DEUTZ AG erhöht sich infolge der Platzierung der neuen Aktien um 10 % auf rund 152,6 Mio. auf den Inhaber lautende Stückaktien. Die neuen Aktien werden voraussichtlich am 11. September 2025 prospektfrei zum regulierten Markt der Frankfurter und Düsseldorfer Wertpapierbörsen zugelassen. Der Handel mit den neuen Aktien, die in die bestehende Notierung der Gesellschaft einbezogen werden, wird voraussichtlich am 12. September 2025 aufgenommen. Nach der Privatplatzierung wird DEUTZ für die Dauer von sechs Monaten einer Lock-up-Verpflichtung mit marktüblichen Ausnahmeregelungen unterliegen.

Die COMMERZBANK begleitete die Transaktion als Sole Global Coordinator & Sole Bookrunner.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Jakob Barzel

Interimsleiter Investor Relations, Kommunikation & Marketing

Tel.: +49 (0)221 822-3600

E-Mail: jakob.barzel@deutz.com

Wichtiger Hinweis

Die Verbreitung dieser Bekanntmachung und das Angebot der Aktien der DEUTZ AG können in bestimmten Rechtsordnungen gesetzlich beschränkt sein. Personen, die in den Besitz dieser Bekanntmachung gelangen, sind verpflichtet, sich über solche Beschränkungen zu informieren und

diese zu beachten. Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren an Personen in den Vereinigten Staaten von Amerika, Australien, Kanada, Japan oder in einer anderen Rechtsordnung, in der ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung rechtswidrig ist, dar.

Die hierin genannten Wertpapiere sind nicht und werden nicht nach dem U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils geltenden Fassung (der „**U.S. Securities Act**“) registriert und dürfen ohne Registrierung nicht angeboten oder verkauft werden, es sei denn, es liegt eine Ausnahme von dem U.S. Securities Act vor oder es handelt sich um eine Transaktion, die diesen Anforderungen nicht unterliegt. Es wird kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika oder in einer anderen Jurisdiktion stattfinden.

In den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums ("**EWR**") ist diese Bekanntmachung nur an Personen gerichtet, die "qualifizierte Anleger" im Sinne von Artikel 2(e) der Prospektverordnung (Verordnung (EU) 2017/1129) (in der jeweils geltenden Fassung, die "**Prospektverordnung**") sind ("**Qualifizierte Anleger**"). Im Vereinigten Königreich richtet sich diese Bekanntmachung nur an qualifizierte Anleger, die (i) über berufliche Erfahrung in Anlageangelegenheiten verfügen, die unter Artikel 19(5) (Investment Professionals) der Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (in ihrer geänderten Fassung, die "**Order**") oder (ii) unter Artikel 49(2)(a) bis (d) (High Net Worth Companies, Incorporated Associations usw.) der Order fallen, und an diese gerichtet sind.

Soweit diese Mitteilung Prognosen, Erwartungen oder Aussagen, Schätzungen, Meinungen und Vorhersagen im Hinblick auf die voraussichtliche zukünftige Entwicklung der DEUTZ AG enthält ("**Zukunftsgerichtete Aussagen**"), basieren diese auf den gegenwärtigen Ansichten und Annahmen des Managements der DEUTZ AG, die nach bestem Wissen getroffen wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen spiegeln verschiedene Annahmen wider, die dem aktuellen Geschäftsplan der DEUTZ AG oder öffentlichen Quellen entnommen sind, die von der DEUTZ AG nicht unabhängig überprüft oder bewertet wurden und die sich als richtig oder falsch erweisen können. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ertragslage, die Rentabilität, die Entwicklung oder die Ergebnisse der DEUTZ AG oder der Erfolg der Branchen, in denen die DEUTZ AG tätig ist, wesentlich von der Ertragslage, der Rentabilität, der Entwicklung oder den Ergebnissen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. In Anbetracht dieser Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren wird Personen, die dieses Dokument erhalten, davon abgeraten, sich auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Die DEUTZ AG übernimmt keine Haftung oder Garantie für solche zukunftsgerichteten Aussagen und wird diese nicht an zukünftige Ergebnisse und Entwicklungen anpassen.

Informationen an Vertreiber

Gemäß den Anforderungen der EU-Produktüberwachung unterliegen die hierin genannten Wertpapiere einem Produktgenehmigungsprozess, in dem jeder Vertreiber festgestellt hat, dass diese Wertpapiere: (i) kompatibel mit einem Endzielmarkt von Kleinanlegern und Anlegern, die die Kriterien von professionellen Kunden (professional clients) und geeigneten Gegenparteien (eligible counterparties) erfüllen, jeweils im Sinne der MiFID II; und (ii) für den Vertrieb über alle von der MiFID II zugelassenen Vertriebskanäle in Betracht kommen. Jeder Vertreiber, der die hierin genannten Wertpapiere später anbietet, ist für die Durchführung einer eigenen Zielmarktbeurteilung in Bezug auf diese Wertpapiere und die Festlegung geeigneter Vertriebskanäle verantwortlich.

The engine company.



Über die DEUTZ AG

Die DEUTZ AG hat sich in den letzten Jahren vom Hersteller klassischer Antriebe zum Systemanbieter innovativer und nachhaltiger Mobilitäts- und Energielösungen entwickelt. 1864 gegründet gilt das bis heute in Köln ansässige Unternehmen als älteste Motorenfabrik der Welt. Kern der Geschäftstätigkeit ist weiterhin die Entwicklung, Produktion und Vermarktung leistungsstarker Antriebssysteme für Off-Highway-Anwendungen, ergänzt durch alternative Antriebslösungen sowie dezentrale Energie- und Stromerzeugungssysteme, mit denen DEUTZ zur Transformation der Mobilitäts- und Energieversorgung beiträgt. DEUTZ-Lösungen kommen unter anderem in Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen wie Gabelstaplern oder Hebebühnen, stationären Anlagen wie Stromerzeugungsaggregaten sowie Nutz- und Schienenfahrzeugen zum Einsatz. Ein umfassendes Serviceangebot, das sich von der Wartung und Reparatur über den Ersatzteilehandel bis hin zum Remanufacturing erstreckt und durch digitale, datenbasierte Services kontinuierlich erweitert wird, komplettiert das breit aufgestellte Produktportfolio. Mit rund 1.000 Vertriebs- und Servicestandorten in über 120 Ländern bietet DEUTZ seinen Kunden damit ein integriertes Angebot aus einer Hand. DEUTZ beschäftigt weltweit mehr als 5.000 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2024 einen Umsatz von rund 1,8 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie auf www.deutz.com.